



Ausgezeichnet: Peter Rainer

Peter Rainer promovierte unter den Auspizien von Bundespräsident Heinz Fischer - Wir gratulieren herzlich!

Sub auspiciis: Peter Rainer erhält hohe Auszeichnung zum zweiten Mal

Herzinsuffizienz im Fokus des jungen Wissenschafters

Unter den Auspizien von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer promovierte Dr.med.univ. Dr. scient.med. Peter Rainer heute im Fach „Medizinische Wissenschaft“ an der Medizinischen Universität Graz. Titel der Dissertation: „Pathophysiological effects of liver failure and cholestasis on myocardial function and rhythm“. Dem Kardiologen und mehrfach ausgezeichneten jungen Wissenschaftler wurde diese besondere Ehre bereits zum zweiten Mal zuteil, schloss er doch bereits das Studium der Humanmedizin im Jahre 2006 summa cum laude ab, wofür er ebenfalls von Bundespräsident Heinz Fischer geehrt wurde. „Einen herzlichen Glückwunsch zum da capo und alles Gute für die berufliche Zukunft“, so Heinz Fischer anlässlich des heutigen Festaktes. Die Medizinische Universität Graz gratuliert Peter Rainer herzlich zum ausgezeichneten Abschluss.

Neue Therapieoptionen: Forschung zur Herzinsuffizienz im Blickpunkt

Peter Rainer wurde 1981 geboren und wuchs in Bad Hofgastein auf. 2006 promovierte er sub auspiciis im Fach „Humanmedizin“ an der Medizinischen Universität Graz. Bereits während des Studiums der Humanmedizin konnte er im Rahmen einiger Famulaturen und eines mehrmonatigen Studienaufenthaltes in Italien internationale Erfahrungen sammeln. Auf sein Studium der Humanmedizin folgten verschiedene Positionen an der Med Uni Graz, der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg und dem Krankenhaus Oberndorf bei Salzburg. Seit 2008 ist er als wissenschaftlicher und klinischer Mitarbeiter an der Klinischen Abteilung für Kardiologie der Univ.-Klinik für Innere Medizin, Med Uni Graz, beschäftigt. 2009 nahm er das Studium der Medizinischen Wissenschaft an der Med Uni Graz, Doctoral School for Cardiovascular Research, auf. Ein vierjähriger Forschungsaufenthalt an der Johns Hopkins University School of Medicine, Baltimore, USA, sowie die Verleihung einer Assistenzprofessur an der Med Uni Graz kennzeichnen sein wissenschaftliches Profil. Im Oktober 2015 wurde ihm die Lehrbefugnis für das Fach „Innere Medizin“ verliehen.

Das Forschungsgebiet Peter Rainers beinhaltet die molekularen Umbauvorgänge, die bei Herzerkrankungen auftreten und letztendlich zu Herzinsuffizienz führen. Insbesondere die Folgen des akuten Myokardinfarktes oder langwährenden Bluthochdrucks werden von seiner Forschungsgruppe untersucht, wobei die Entwicklung neuer Therapieansätze das Ziel der WissenschaftlerInnen ist. Peter

Rainer ist Inhaber mehrerer namhafter Stipendien und Preise: Max Kade Stipendium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Forschungsstipendium der Österreichischen Gesellschaft für Kardiologie, Forschungspreis der Hans und Blanca Moser Stiftung uvm. Seine Expertise spiegelt sich in zahlreichen wissenschaftlichen Publikationen in hochrangigen Journalen sowie der Mitgliedschaft in zahlreicher renommierten Organisationen wider, wie beispielsweise der American Heart Association, European Society of Cardiology, oder der Österreichischen Gesellschaft für Kardiologie. Zusätzlich ist er Fachgutachter für verschiedene wissenschaftliche Journale und Fördergeber.



Zweite sub auspiciis Promotion für Peter Rainer

Presse-Information

Monday, 08. February 2016